

B1) FESTSETZUNGEN DURCH PLANZEICHEN

Art der baulichen Nutzung

WA Allgemeines Wohngebiet gemäß § 4 BauNVO

Maß der baulichen Nutzung / Bauweise, Baugrenzen

WA mit Nummer	WA	Allgemeines Wohngebiet mit Nummer des Teilgebietes
o / a	GRZ	offene / abweichende Bauweise
GRZ	GFZ	zulässige Grundflächenzahl
Zahl der Vollgeschosse	II	Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß
II - III	II	Zahl der Vollgeschosse als Mindest- und Höchstmaß
Dachform	△	Einzelhäuser zulässig
	△	Einzel- und Doppelhäuser zulässig
	△	Doppelhäuser- und Hausgruppen zulässig
	△	zulässige Dachform (SD=Satteldach, FD=Flachdach, PD=Pultdach, WD=Walmdach)
25°	△	zulässige Dachneigung
-----		Baugrenze

Flächen für Gemeinbedarf

Flächen für Gemeinbedarf mit Zweckbestimmung "Kindergarten / Kindertagesstätte / Kinderhort"

Verkehrflächen

- Strassenverkehrsflächen, öffentlich
- Strassenverkehrsfläche, privat
- Strassenbegrenzungslinie
- Anwandweg / Fußweg
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen

Flächen für die Landwirtschaft

Flächen für die Landwirtschaft

Grünflächen, Flächen zum Schutz und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

- Private Grünflächen
- Öffentliche Grünflächen
- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft - Ausgleichsflächen
- Anpflanzen von Bäumen
- Anpflanzen von Sträuchern (Strauchgruppe)
- Bestehende Bäume / Gehölze zu erhalten
- Private Verkehrsgrünflächen

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Umgrenzung von Flächen mit der Zweckbestimmung Stellplätze

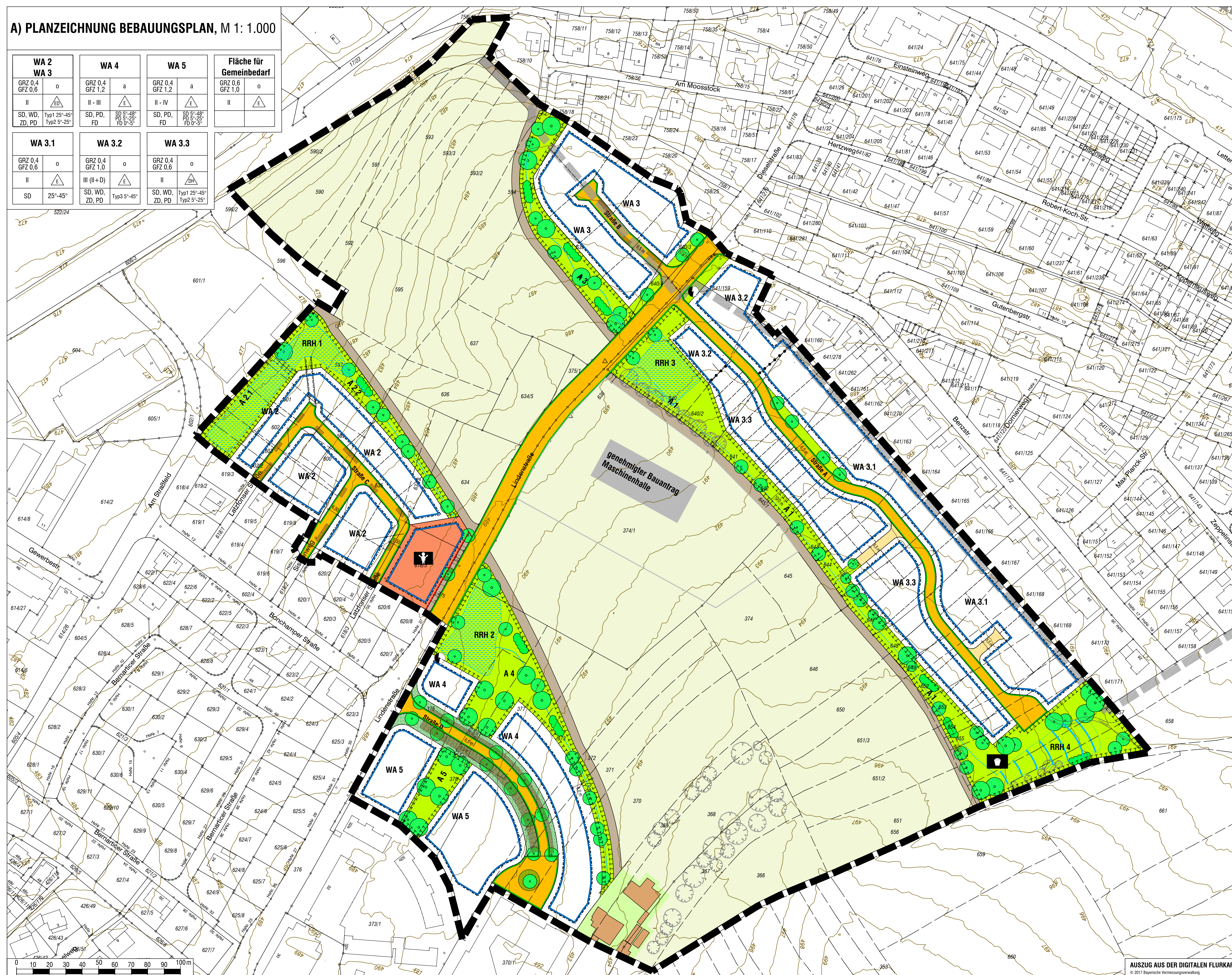
B2) HINWEISE UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- Bestehende Flurstücksgrenzen mit Flurstücknummer
- Bestehende Haupt- und Nebengebäude
- Bestehende Bäume / Gehölze
- Regenrückhalt (RRH)
- Vorschlag für die Anordnung von Stellplätzen
- Vorschlag für die Grundstückseinteilung
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 13 "Lettenbach"

- Genehmigter Bauantrag für Maschinenhalle
- Bestandsgebäude landwirtschaftliche Pferdehaltung
- Bemaßung in Metern
- Geplante Transformatorstation
- 20kV-Kabelleitung der LEW zur Stromversorgung
- Höhenlinien
- Vorschlag für Spielplatz
- Vorschlag für Fußweg

A) PLANZEICHNUNG BEBAUUNGSPLAN, M 1: 1.000

WA 2	WA 3	WA 4	WA 5	Fläche für Gemeinbedarf
GRZ 0,4 GFZ 0,6	o	GRZ 0,4 GFZ 1,2	a	GRZ 0,6 GFZ 1,0
II	△	II - III	△	II
SD, WD, ZD, PD	Typ1 25°-45° Typ2 5°-25°	SD, PD, FD	SD 5°-38° PD 0°-5°	△
WA 3.1	WA 3.2	WA 3.3		
GRZ 0,4 GFZ 0,6	o	GRZ 0,4 GFZ 1,0	o	
II	△	III (II+D)	△	
SD	25°-45°	SD, WD, ZD, PD	Typ3 5°-45°	



C) VERFAHENSVERMERKE

- Der Rat des Marktes Diedorf hat am 14.03.2017 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wurde am ... ortsüblich bekanntgemacht.
- Für den Vorentwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 18.07.2017 hat die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB i.V.m. der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom 21.08.2017 bis einschließlich 29.09.2017 stattgefunden.
- Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 12.12.2017 wurde mit Satzung, Begründung & Umweltbericht gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 20.02.2018 bis einschließlich ... ortsüblich bekanntgemacht.
- Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 12.04.2018 wurde mit Satzung, Begründung & Umweltbericht gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom ... 2018 bis einschließlich ... 2018 öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung wurde am ... 2018 ortsüblich bekanntgemacht.
- Der Markt Diedorf hat mit Beschluss des Rats vom ... den Bebauungsplan in der Fassung vom ... gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Diedorf, den _____

.....
Peter Högg
Erster Bürgermeister

6) Ausgefertigt am _____

.....
Peter Högg
Erster Bürgermeister

7) Der Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes wurde am _____ gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Seit diesem Zeitpunkt wird der Bebauungsplan mit Satzung, Begründung & Umweltbericht während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und auf Verlangen über den Inhalt Auskunft erteilt. In der Bekanntmachung wurde darauf hingewiesen, bei welcher Stelle der Plan eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft.

8) Auch auf die Rechtsfolgen des § 44 Abs. 2 Satz 1, 2 und 4 BauGB, sowie des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.

Diedorf, den _____

.....
Peter Högg
Erster Bürgermeister



MARKT DIEDORF (Landkreis Augsburg)

BEBAUUNGSPLAN NR. 56 "An der Lindenstraße" (OT Diedorf und OT Lettenbach)

ENTWURF
gem. § 4a Abs. 3 BauGB
Fassung vom 12.04.2018

OPLA
Bürogemeinschaft für
Ortsplanung & Stadtentwicklung
Architekten und Stadtplaner
Schwanerstr. 38, 86152 Augsburg
Tel: 0821 / 50 89 378-0
Fax: 0821 / 50 89 378-32
Mail: info@opla-augsburg.de
Web: www.opla-d.de



AUSZUG AUS DER TOPOGRAPHISCHEN KARTE, OHNE MASSSTAB
© 2017 Bayerische Vermessungsverwaltung

AUSZUG AUS DER DIGITALEN FLURKARTE
© 2017 Bayerische Vermessungsverwaltung